

Inhalt

Dank	9
1 Einleitung	11
2 Figurationen	35
2.1 Macht und Herrschaft	36
2.2 Habitus	40
2.3 Figurationen in sozialwissenschaftlichen Untersuchungen	42
3 Macht und Herrschaft in postkolonialen Gesellschaften	46
3.1 Die Figuration des neopatrimonialen Staates	48
3.2 Die Figuration des Quasi-Staates	50
3.3 Die Warlordfiguration	51
3.4 Die Verhandlungsfiguration	54
4 Die Philippinen in der Weltgesellschaft	56
4.1 Politik	56
4.2 Wirtschaft	62
4.3 Gesellschaft	68
4.4 Konflikt und Krieg	70
5 Die Figuration des neopatrimonialen philippinischen Staates	75
5.1 Gewalt- und Territorialkontrolle	77

5.1.1	Im Sog der Bürokratie.....	77
5.1.2	Lokale Herrschaftssicherung durch regionale Autonomie.....	90
5.1.3	Staatlich subventionierte private Gewaltkontrolle	98
5.2	Materielle Reproduktion	99
5.2.1	Politische Ämter, administrative Posten.....	100
5.2.2	Die Gelder der Geber	103
5.2.3	Gewaltbasierte Reproduktion durch Public Private Partnerships	108
5.3	Symbolische Orientierung	110
5.3.1	Demokratie und Entwicklung	110
5.3.2	Verfassung.....	112
5.3.3	Tradition.....	115
6	Die Warlordfiguration der Moro National Liberation Front	121
6.1	Gewalt- und Territorialkontrolle	121
6.1.1	Die Macht traditionaler Bindung	124
6.1.2	Charismatische Führung aus der Ferne.....	134
6.2	Materielle Reproduktion	139
6.2.1	Externe Patrone, Schattenwirtschaft und Revolutionssteuern	139
6.2.2	Internationale Entwicklungsgelder, Staatskasse und Subsistenzwirtschaft	144
6.3	Symbolische Orientierung	147
6.3.1	Nationalismus, Sozialismus und Islam.....	147
6.3.2	<i>Ancestral domain</i> , Entwicklung und Scharia	150
7	Die quasi-staatliche Figuration der Moro Islamic Liberation Front....	155
7.1	Gewalt- und Territorialkontrolle	156
7.1.1	Der »äußere« Feind und das MILF- <i>ius in bello</i>	159
7.1.2	»Innere« Sicherheit – Polizeifunktionen der MILF.....	165

7.1.3 Veralltäglichung des Charismas und Rationalisierung von Herrschaft	169
7.2 Materielle Reproduktion	172
7.2.1 Aufbau einer dauerhaften Reproduktionsbasis.....	172
7.2.2 Wohlfahrt.....	176
7.3 Symbolische Orientierung	180
7.3.1 Der Islam als Basis von Staat und Gesellschaft.....	180
7.3.2 Nationalismus und <i>ancestral domain</i>	183
8 Herrschaftspraktiken als Verhandlungsstrategien	190
8.1 Allianzen mit externen Akteuren.....	192
8.2 Divide et impera	196
8.3 Take it or leave it.....	199
8.4 Volksbefragung.....	202
9 Rationalisierung der Friedensverhandlungen	205
9.1 Bürokratisierung	205
9.2 Kodifizierung	214
10 Umkämpfte Herrschaft in Friedensprozessen	224
10.1 Ergebnisse der Untersuchung.....	224
10.2 Instrumentarium und Ergebnisse im Spiegel anderer Fälle	234
Abkürzungsverzeichnis	255
Literatur.....	258